

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 27/28 (1896)
Heft: 21

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Heraus-*
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXVII.

ZÜRICH, den 23. Mai 1896.

N^o 21.

Portland-Cement-Fabrik Laufen (Canton Bern)

liefert

I^a Portlandcement in höchster Festigkeit

Garantiert **gleichmässige** und **wetterbeständige** Ware, für jeglichen Zweck dienlich.

Billige Preise. Grosse Leistungsfähigkeit. Prompte Bedienung.

Liegenschaften-Steigerung.

Dienstag den 9. Juni 1869, Nachmittags 3 Uhr werden im Restaurant «Rosengarten» Solothurn die der **Cement- und Gipsfabrik Solothurn** gehörenden Liegenschaften und Fabrikanlagen an eine öffentliche Steigerung gebracht.

Dieselben, in den Gemeinden Niederwyl, Günsberg und Balm gelegen, bestehen in 8 ha 46 a 25 m² oder 23 Jucharten 20280 m² Mattland, Käspisbergli, Wald, Gebäulichkeiten, als: Cement- und Gipsfabrik mit Turbinenhaus, Turbine, Dampfkamin, Maschinen und Zubehörenden mit einer Gesamtschätzung von Fr. 37420, sowie **Luftbahn, System Bleichert**.

Eventuell würde auch noch ein Lagerplatz mit Magazinen, Güterschuppen beim Bahnhofe Neu-Solothurn mitverkauft.

Zur Besichtigung der Kaufobjekte wende man sich gefälligst an den Unterzeichneten, welcher auch über die Steigerungs-Bedingungen Auskunft erteilen wird.

Solothurn, den 19. Mai 1896.

J. Hafner, Notar.

Bauausschreibung.

Die Arbeiten für Erstellung des Unterbaues der Drahtseilbahn Biel-Leubringen werden hiemit zur Uebernahme ausgeschrieben.

Pläne und Bedingungen liegen bei Herrn Notar Hans Ryf in Biel zur Einsichtnahme auf, woselbst auch alle weitere Auskunft erteilt wird.

Schriftliche, versiegelte Offerten mit der Aufschrift «Drahtseilbahn Biel-Leubringen, Unterbau» sind bis 10. Juni a. c. bei oben bezeichneter Stelle einzureichen.

Biel, den 20. Mai 1896.

Namens des Verwaltungsrates der D. B. L.:

Der Präsident: **Ls. G. Villars.**

Der Sekretär: **Ryf.**

Prima

schweren

hydraulischen Kalk

liefert die

Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

Hochspannungs- und Niederspannungs-Luftleitungen

für elektrische Beleuchtung und Kraftübertragungen übernimmt accord-

weise mit Garantie und billigen Preisen

Gustav Gossweiler, Leitungsbauer,
Bendlikon bei Zürich.

Einzig echte Mettlacher

Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stalklinker und Röhren;

wetterbeständige **Bauterraotta** (matt und in Majolica),

Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von **PH. HOLZMANN & Cie.** in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von **A. BRACH** in Kleinbittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von **KRUPP** in Essen.

Decor. Bauguss von **C. FLINK**, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

Siemens-Martin-

Flusseisenbleche

Lagerformate 1000 × 2000 mm 1250 × 2500 mm

1000 × 4000 „ 1250 × 4000 „

1500 × 4000 „

Alle Dicken von 2—15 mm.

Man verlange die monatlich erscheinenden Lagerlisten.

Julius Schoch & Cie.,

Schwarzhorn

Zürich.

Wer Bedarf

in Schienen, Geleisen, Transportwagen, Achsen-
sätzen, Karren u. s. w. hat, wende sich an die
Maschinenfabrik und Eisengiesserei von

A. OEHLER & Cie. in AARAU.